



BSI – Technische Richtlinie

Bezeichnung: Postfach- und Versanddienst
Modul

Anwendungsbereich: De-Mail

Kürzel: BSI TR 01201 Teil 3

Version: 1.3

Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik

Postfach 20 03 63

53133 Bonn

Tel.: +49 22899 9582-0

E-Mail: de-mail@bsi.bund.de

Internet: <https://www.bsi.bund.de>

© Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik 2017

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	4
2	Dokumentenübersicht.....	5
2.1	Funktionale Anforderungen.....	5
2.2	Interoperabilität.....	5
2.3	IT-Sicherheit.....	5
2.4	Funktionsprüfung.....	5
2.5	Interoperabilitätsprüfung.....	5

1 Einleitung

Dieses Modul beschreibt die Struktur des Postfach- und Versanddienstes. Das Modul ist Bestandteil der [TR DM].

Die Kommunikation mit der heute gängigen E-Mail kann die Sicherheit in der Papierwelt nicht nachbilden. Authentizität der Kommunikationspartner, Vertraulichkeit sowie Rechtsverbindlichkeit sind nicht gewährleistet und der Empfang bzw. die Zustellung einer Nachricht kaum nachweisbar. Ziel des Postfach- und Versanddienstes von De-Mail ist es, das Versenden und Empfangen von Nachrichten und Dokumenten im Internet so einfach, sicher und verbindlich zu machen wie heute die Papierpost.

Während der Postfachdienst von De-Mail dem Nutzer die Möglichkeit zur Verfügung stellt, elektronische Nachrichten unter einer elektronischen De-Mail-Adresse zu empfangen, zu speichern und zu verwalten, ermöglicht der Versanddienst das verbindliche und nachvollziehbare Versenden von elektronischen Nachrichten.

2 Dokumentenübersicht

2.1 Funktionale Anforderungen

Die funktionalen Anforderungen an den PVD werden in [TR DM PVD FU] beschrieben.

2.2 Interoperabilität

Die Datenstrukturen zur Gewährleistung der Interoperabilität des PVD werden in [TR DM PVD IO] beschrieben.

2.3 IT-Sicherheit

Die spezifischen Anforderungen an die Sicherheit des PVD werden in [TR DM PVD Si] beschrieben.

2.4 Funktionsprüfung

Die Spezifikation der Prüffälle für die Funktionsprüfung erfolgt in [TR DM PVD FU-PS].

2.5 Interoperabilitätsprüfung

Die Spezifikation der Prüffälle für die Interoperabilitätsprüfung erfolgt in [TR DM PVD FU-PS].